

**From:** [FG37-Corona-Fragen <FG37-Corona-Fragen@rki.de>](mailto:FG37-Corona-Fragen@rki.de)  
**To:** ["Buda, Silke" <BudaS@rki.de>](mailto:BudaS@rki.de)  
["Eckmanns, Tim" <EckmannsT@rki.de>](mailto:EckmannsT@rki.de)  
**Date:** 6/22/2022 8:31:35 AM  
**Subject:** AW: [ID 5430] Regelmäßiges Screening auf SARS-CoV-2 und Influenzaviren in Krankenhäusern und Einrichtungen

---

Liebe Silke, vielen Dank, genauso ist es gemeint.  
Ein Vorschlag zur Präzisierung in diesem Sinne:

Die aktuellen Screeningempfehlungen zu Sars -CoV-2 sollten nach unserer aktuellen Einschätzung in der nächsten Herbst- / Wintersaison beibehalten werden.

Bei der Betrachtung von Influenza führt uns das Ziel gefährdete Gruppen zu schützen.

Hierfür gilt es die auch für den Schutz vor Covid-19 bekannten Elemente der

- Hygiene
- und Impfung entsprechend STIKO Empfehlungen zu stärken;
- sowie zusätzlich die Empfehlung zum Einsatz der medikamentöser Prophylaxe für Influenzainfektion zu nutzen.

Da bei Influenza keine signifikante Transmission durch asymptomatische Personen stattfindet, halten wir ein generelles Screening, d.h. aller asymptomatischen Personen in Krankenhäusern oder Einrichtungen der Pflege nicht für zielführend. Eine deutliche Verbesserung zur bisherigen Praxis wurde aus unserer Sicht jedoch die konsequente Testung auf Influenza (mit Anwendung der üblichen Maßnahmen im Falle eines Nachweises) für alle Personen (Personal sowie Patient\*innen und Bewohner\*innen) mit respiratorischen Symptomen in diesen Einrichtungen darstellen. Hier sollte Testindikation für Influenza analog zu der für Covid-19 gestellt werden.

Als Startzeitpunkt für diese Maßnahme sollte der epidemiologisch definierte Beginn der nächsten Influenzawelle bestimmt werden.

XXXXXXXX

Viele Grüße Julia

-----Ursprüngliche Nachricht-----

Von: Buda, Silke <BudaS@rki.de>

Gesendet: Mittwoch, 22. Juni 2022 09:59

An: Eckmanns, Tim <EckmannsT@rki.de>

Cc: Streib, Viktoria <StreibV@rki.de>; Schweickert, Birgitta <SchweickertB@rki.de>; Abu Sin, Muna <Abu-SinM@rki.de>; nCoV-Lage <nCoV-Lage@rki.de>; Haas, Walter <HaasW@rki.de>; Verteiler-FG36-Teamleitung <Verteiler-FG36-Teamleitung@rki.de>; FG37-Corona-Fragen <FG37-Corona-Fragen@rki.de>; Petasch, Christiane <PetaschC@rki.de>; Hermes, Julia <HermesJ@rki.de>;

Wichmann, Ole <WichmannO@rki.de>; Harder, Thomas <HarderT@rki.de>

Betreff: AW: [ID 5430] Regelmäßiges Screening auf SARS-CoV-2 und Influenzaviren in Krankenhäusern und Einrichtungen

Lieber Tim, liebe alle,

ich finde das grundsätzlich einen sehr guten Vorschlag, der ja auch unser Konzept, grundsätzlich die symptomatischen Personen aus dem Infektionsgeschehen "rauszuziehen", eigentlich sogar ohne Test, unterstützt (da hatte ja Udo auch Evidenz zugeliefert im Rahmen eines Erlasses). Allerdings empfehle ich zwei Präzisierungen, weil das grundsätzlich in der Wahrnehmung falsch verankert ist bei vielen Klinikern:

1. auf Influenza sollte (während einer anhaltenden und deutlichen Influenzaviruszirkulation, sprich: während der Grippewelle) nicht nur bei "typischer" Influenzasymptomatik getestet werden (ILI), sondern alle Patientinnen und Patienten, Bewohnerinnen und Bewohner sowie das medizinische und Pflegepersonal sollten bei jeder Art von akuter Atemwegssymptomatik (auch ohne Fieber, auch Schnupfen, soweit nicht klar allergischer Ursache) auf Influenza getestet werden (sprich die gleichen Kriterien wie für SARS-CoV-2-Testung von symptomatischen Personen) (Rationale: nur ein Drittel aller Influenza-positiven Patienten startet mit typischer ILI-Symptomatik, siehe RKI Ratgeber Saisonale Influenza, alle internationalen Empfehlungen gehen von einer "Gleichbehandlung" diesbezüglich von Influenza und COVID-19 aus). Ältere Menschen, die einen großen Teil der ins KH aufgenommenen Menschen ausmachen, entwickeln häufig kein Fieber, genau wie die Bewohnerinnen und Bewohner von Alten- und Pflegeheimen s.a. [https://www.euro.who.int/\\_\\_data/assets/pdf\\_file/0015/330225/LTCF-best-practice-guidance.pdf](https://www.euro.who.int/__data/assets/pdf_file/0015/330225/LTCF-best-practice-guidance.pdf) ). Wenns dann typisch wird (Bronchitis mit Husten eine Woche nach Symptombeginn, ist es für antivirale Therapie eigentlich schon zu spät und Potential damit geringer).

2. Bitte Hygiene präzisieren auf respiratorische Hygiene (sprich: Masken helfen wesentlich mehr als Handhygiene, ich wurde entsprechend explizit auf die SARS-CoV-2-Empfehlungen dazu verweisen).

3. Unabhängiger Punkt, deshalb auch FG33 im cc: die Influenzaimpfung schützt weder vor der Infektion noch vor schwerem Krankheitsverlauf (abhängig vom zirkulierenden Influenzasubtyp/B-Linie) so effektiv wie die COVID-19 Impfung.

Influenzaimpfung ist grundsätzlich absolut zu empfehlen gemäß STIKO, aber kein Ersatz für Testen und/oder antivirale PEP bei Risikogruppen, genauso wenig wie anders rum.

VG, Silke

-----Ursprüngliche Nachricht-----

Von: Eckmanns, Tim <EckmannsT@rki.de>

Gesendet: Dienstag, 21. Juni 2022 19:09

An: nCoV-Lage <nCoV-Lage@rki.de>; Haas, Walter <HaasW@rki.de>; Verteiler-FG36-Teamleitung <Verteiler-FG36-Teamleitung@rki.de>; FG37-Corona-Fragen <FG37-Corona-Fragen@rki.de>;

Petasch, Christiane <PetaschC@rki.de>; Hermes, Julia <HermesJ@rki.de>

Cc: Streib, Viktoria <StreibV@rki.de>; Schweickert, Birgitta <SchweickertB@rki.de>; Abu Sin, Muna <Abu-SinM@rki.de>

Betreff: AW: [ID 5430] Regelmäßiges Screening auf SARS-CoV-2 und Influenzaviren in Krankenhäusern und Einrichtungen

Liebe Alle,

hier ein sonst nicht abgestimmter Antwortentwurf von FG37.

Tanja und Esther sind auch im Verteiler, da beide Herrn Wieler im Expert:innenrat unterstützt haben

und wir dem Expert:innenrat leicht widersprechen wollen.  
Ob dies möglich ist muss Herr Wieler entscheiden.

Gerne Rücksprache mit Julia, Muna oder mir.

Viele Grü?e  
Tim

XXXXXXX

Die aktuellen Screeningempfehlungen zu Sars -CoV-2 sollten nach unserer aktuellen Einschätzung in der nächsten Herbst- / Wintersaison beibehalten werden.

Bei der Betrachtung von Influenza führt uns das Ziel gefährdete Gruppen zu schützen.  
Hierfür gilt es die bekannten Elemente aus

- Hygiene,
- Impfung entsprechend STIKO Empfehlungen und
- dem Einsatz der medikamentöser Prophylaxe zu stärken.

Da bei Influenza keine signifikante Transmission durch asymptomatische Personen stattfindet, halten wir ein generelles Screening, d.h. aller asymptomatischen Personen in Krankenhäusern oder Einrichtungen der Pflege nicht für zielführend. Eine deutliche Verbesserung zur bisherigen Praxis wurde aus unserer Sicht jedoch die konsequente Testung auf Influenza (mit Anwendung der üblichen Maßnahmen im Falle eines Nachweises) für alle Personen (Personal sowie Patient\*innen und Bewohner\*innen) mit respiratorischen Symptomen in diesen Einrichtungen darstellen. Als Startzeitpunkt für diese Maßnahme sollte der epidemiologisch definierte Beginn der nächsten Influenzawelle bestimmt werden.

XXXXXXXX

-----Ursprüngliche Nachricht-----

Von: Baum, Jonathan <BaumJ@rki.de> Im Auftrag von nCoV-Lage

Gesendet: Dienstag, 21. Juni 2022 17:34

An: Haas, Walter <HaasW@rki.de>; Verteiler-FG36-Teamleitung <Verteiler-FG36-Teamleitung@rki.de>; FG37-Corona-Fragen <FG37-Corona-Fragen@rki.de>; Petasch, Christiane <PetaschC@rki.de>; Eckmanns, Tim <EckmannsT@rki.de>; Hermes, Julia <HermesJ@rki.de>  
Cc: Streib, Viktoria <StreibV@rki.de>; Schweickert, Birgitta <SchweickertB@rki.de>; nCoV-Lage <nCoV-Lage@rki.de>

Betreff: AW: [ID 5430] Regelmäßiges Screening auf SARS-CoV-2 und Influenzaviren in Krankenhäusern und Einrichtungen

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

auf Bitte von FG36 wird die FF an FG37 vergeben.

Mit freundlichen Grü?en  
Jonathan Baum  
Koordinierungsstelle COVID-19

-----Ursprungliche Nachricht-----

Von: Haas, Walter <HaasW@rki.de>

Gesendet: Dienstag, 21. Juni 2022 15:47

An: nCoV-Lage <nCoV-Lage@rki.de>; Verteiler-FG36-Teamleitung <Verteiler-FG36-Teamleitung@rki.de>; FG37-Corona-Fragen <FG37-Corona-Fragen@rki.de>; Petasch, Christiane <PetaschC@rki.de>; Eckmanns, Tim <EckmannsT@rki.de>; Hermes, Julia <HermesJ@rki.de>

Cc: Streib, Viktoria <StreibV@rki.de>; Schweickert, Birgitta <SchweickertB@rki.de>

Betreff: AW: [ID 5430] Regelmäßiges Screening auf SARS-CoV-2 und Influenzaviren in Krankenhäusern und Einrichtungen

Liebes LZ,

das Eingangsscreening ist in erster Linie ein Instrument zum Management der Sicherheit in den Kliniken und der Vermeidung nosokomialer Infektionen. Eine relevante Frage ist der Umgang mit so identifizierten Infektionen beim Personal. Für die Surveillance/Lageeinschätzung hingegen tragen die so identifizierten Fälle nicht wesentlich bei bzw. führen zu Verzerrungen bez. der Anzahl und Eigenschaften der gemeldeten Fälle.

Daher wäre meine Bitte, dass FG37 die FF übertragen wird.

Viele Grüße

Walter

-----Ursprungliche Nachricht-----

Von: Lottes, Matthaus <LottesM@rki.de> Im Auftrag von nCoV-Lage

Gesendet: Dienstag, 21. Juni 2022 11:52

An: Haas, Walter <HaasW@rki.de>; Verteiler-FG36-Teamleitung <Verteiler-FG36-Teamleitung@rki.de>; FG37-Corona-Fragen <FG37-Corona-Fragen@rki.de>; Petasch, Christiane <PetaschC@rki.de>; Eckmanns, Tim <EckmannsT@rki.de>

Cc: nCoV-Lage <nCoV-Lage@rki.de>; Streib, Viktoria <StreibV@rki.de>; Schweickert, Birgitta <SchweickertB@rki.de>

Betreff: [ID 5430] Regelmäßiges Screening auf SARS-CoV-2 und Influenzaviren in Krankenhäusern und Einrichtungen

Liebe Kolleg:innen;

Wir bitten um die Beantwortung folgender BMG-Anfrage mit der Frist bis morgen, den 22.06.2022, 12:00 Uhr :

„Wie beurteilen Sie die Notwendigkeit eines regelmäßigen Screening auf SARS-CoV-2 und Influenzaviren in Krankenhäusern und Einrichtungen mit vulnerablen Gruppen in Vorbereitung auf den Herbst?“ (entsprechend der 11. Stellungnahme des ExpertInnenrats der Bundesregierung mit Forderung einer Anpassung der Teststrategie an das Infektionsgeschehen von COVID-19, Influenzaviren und RSV)

Wir haben die folgende Aufgabe ID zur Bearbeitung vergeben:

Bei der Erledigung von Erlassen: Beantwortung sollte immer durch das Lagezentrum erfolgen!

Aufgabe ID 5430

Federführende RKI-Organisationseinheit: FG36

Weitere RKI-Organisationseinheit/en: FG37

Bearbeitende/r: Haas, Eckmanns

Thema: Erlass

Beschreibung: Notwendigkeit eines regelmäßigen Screening auf SARS-CoV-2 und Influenzaviren in Krankenhäusern und Einrichtungen mit vulnerablen Gruppen in Vorbereitung auf den Herbst

Dokumentenordner: S:\Wissdaten\RKI\_nCoV-Lage\3.Kommunikation\3.1.Erlasse\_2022\2022-06-21\_ID5430\_Regelma?iges\_Screening\_auf\_SARS-CoV-2\_und\_Influenzaviren\_in\_Krankenhausern\_und\_Einrichtungen

Frist: 22.06.2022, 12:00 Uhr

Bei Erledigung: bitte E-Mail an [nCoV-Lage@rki.de](mailto:nCoV-Lage@rki.de) <<mailto:nCoV-Lage@rki.de>>

Im Betreff bitte die Aufgaben ID angeben.

Anmerkung: falls Sie den Eindruck haben, dass die Aufgabe falsch zugewiesen wurde oder der Auftrag nicht verständlich ist, oder wenn Sie sie einer anderen Person zuteilen, bitten wir um Rückmeldung!

Vielen Dank und viele Grü?e

Matthaus Lottes (Koordinierungsstelle COVID-19)

Von: Germelmann Dr., Anna-Rachel -614 BMG <Anna-Rachel.Germelmann@bmg.bund.de>  
Gesendet: Dienstag, 21. Juni 2022 11:04  
An: RKI-Fach-Erlasswesen <RKI-Fach-Erlasswesen@bmg.bund.de>; nCoV-Lage <nCoV-Lage@rki.de>  
Cc: 614 BMG <614@bmg.bund.de>  
Betreff: [ID 5430] Regelmäßiges Screening auf SARS-CoV-2 und Influenzaviren in Krankenhäusern und Einrichtungen

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

der ExpertInnenrat der Bundesregierung hat in seine 11. Stellungnahme eine Anpassung der Teststrategie an das Infektionsgeschehen von COVID-19, Influenzaviren und RSV gefordert.

Wie beurteilen Sie die Notwendigkeit eines regelmäßigen Screening auf SARS-CoV-2 und Influenzaviren in Krankenhäusern und Einrichtungen mit vulnerablen Gruppen in Vorbereitung auf den Herbst?

Über eine RM bis morgen, 12.00 wäre ich sehr dankbar, da die Beantwortung dieser Frage für die Verlängerung der TestV sehr relevant ist.

Vielen Dank und mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

Dr. Anna-Rachel Germelmann

Referentin

---

Bundesministerium für Gesundheit

Unter den Linden 21, 10117 Berlin

Postanschrift: 11055 Berlin

Tel. +49 (0)30 18441-3298

[anna-rachel.germelmann@bmg.bund.de](mailto:anna-rachel.germelmann@bmg.bund.de)

[www.bundesgesundheitsministerium.de](http://www.bundesgesundheitsministerium.de/) <<http://www.bundesgesundheitsministerium.de/>>

[www.twitter.com/BMG\\_Bund](http://www.twitter.com/BMG_Bund) <[http://www.twitter.com/BMG\\_Bund](http://www.twitter.com/BMG_Bund)>

[www.facebook.com/BMG.Bund](http://www.facebook.com/BMG.Bund) <<http://www.facebook.com/BMG.Bund>>

[www.instagram.com/bundesgesundheitsministerium/](http://www.instagram.com/bundesgesundheitsministerium/) <<http://www.instagram.com/bundesgesundheitsministerium/>>

[www.zusammengegencorona.de](http://www.zusammengegencorona.de/) <<http://www.zusammengegencorona.de/>>

Hinweis zu externen Links:

Auf Art und Umfang der übertragenen bzw. gespeicherten Daten hat das BMG keinen Einfluss.

Der Schutz Ihrer Daten ist uns wichtig. Nähere Informationen zum Umgang mit personenbezogenen Daten im BMG können Sie der Datenschutzerklärung auf <https://www.bundesgesundheitsministerium.de/datenschutz.html> <<https://www.bundesgesundheitsministerium.de/datenschutz.html>> entnehmen.